



*Sozialbilanz 2016*  
*Kurzfassung*



• Alle dargestellten Daten sind Eigentum  
• der eco center AG, wenn nichts anderes  
• angegeben ist.

• **eco center AG**

• Rechtes Eisackufer 21/A  
• 39100 Bozen  
• Tel. 0471 089500

• [info@eco-center.it](mailto:info@eco-center.it)

• [www.eco-center.it](http://www.eco-center.it)

• Layout: jung.it, BZ

• Foto: eco center AG

• Druck: Esperia G.m.b.H.

• *Druck fertiggestellt im April 2017*

• *100% Recyclingpapier*

# die sozialbilanz der eco center AG



Die eco center AG ist mittlerweile seit über 20 Jahren eine der **wichtigsten Gesellschaften zum Schutze der Umwelt** in Südtirol. Sie ist eine **In-house-Gesellschaft mit zur Gänze öffentlichem Kapital**. In der Sozialbilanz führen wir die Tätigkeiten an, die wir abgewickelt haben, um den Anliegen unserer

Gesprächspartner gerecht zu werden, sowie die Verpflichtungen, die wir für die Zukunft übernehmen. Wir haben zwei Fassungen der Sozialbilanz erstellt: die vollständige Fassung ist für die institutionellen Gesprächspartner bestimmt, vorliegende Kurzfassung hingegen für die Bürger.

GESPRÄCHSPARTNER	ERWARTUNGEN
<b>Örtliche Gemeinschaft</b>	Transparente, klare, vollständige und unparteiische Kommunikation.
<b>Umwelt</b>	Verbesserung der Umweltleistungen.
<b>Kunden</b>	Ständige Kommunikation und Information, Qualität des Dienstes, Kompetenz, Erbringung weiterer Dienstleistungen.
<b>Mitarbeiter</b>	Identifikation mit der Gesellschaft, Bekanntheit der Gesellschaft im Territorium, angemessenes Arbeitsumfeld, Vereinbarkeit Leben/Arbeit, interne Kommunikation, berufliche Weiterentwicklung.
<b>Öffentliche Verwaltung</b>	Kommunikation, Information und Fachkompetenz.



# wer sind wir

**25 geführte Anlagen**

43% der Südtiroler Umwelтанlagen

**105**

Aktionäre

**153.000 t**

**behandelte Abfälle**

97% des Hausmülls, der in Südtirol  
behandelt wird

**34 Mio €**

Umsatz

**125.000 MWh**

**verkaufte Energie**

50.000 MWh Wärmeenergie für 9.300 Wohnungen  
75.000 MWh elektrische Energie für 5.300 Wohnungen

**162**

Mitarbeiter

**36 Mio. m<sup>3</sup>**

**gereinigtes Abwasser**

60% der in Südtirol  
gereinigten Abwässer

**149.000 MWh**

**erzeugte Energie**

99.000 MWh elektrische Energie  
50.000 MWh Wärmeenergie

## die örtliche gemeinschaft

Seit eh und je **arbeiten wir mit der Welt der Schule zusammen**: eco center hat sich am Projekt „Ener-tour 4 schools“ beteiligt, das auf die Sensibilisierung der Kinder und Jugendlichen für die erneuerbaren Energiequellen und die Energieeffizienz abzielt. 2016 haben **13 Jugendliche** in einem unserer Sitze ein Praktikum abgewickelt und 1.200 Schüler bzw. Studenten haben unsere Anlagen besichtigt. **26 Südtiroler Oberschullehrer** der technischen Fächer haben **Fortbildungskurse** in Form von geführten Besichtigungen der eco-center-Anlagen besucht.

Um die Kenntnis der Müllverwertungsanlage Bozen zu verbessern, haben wir einen **Tag der offenen Tür**



# 2.000

*Personen haben die Anlagen besichtigt*

veranstaltet. Im Herbst haben wir uns an der Veranstaltung „**Lange Nacht der Forschung**“ beteiligt und das Labor von eco-research für das Publikum geöffnet. Die Ergebnisse des Forschungsprojekts „Pro Wasser“ wurden im Laufe einer **Tagung** vorgestellt.

Wir haben der örtlichen Presse die Inbetriebnahme des **neuen Hauptsammlers von Bozen** vorgestellt und in den örtlichen Zeitungen **17 Artikel** veröffentlicht, die den in den eco-center-Anlagen durchgeführten Verbesserungsmaßnahmen und den Forschungsprojekten gewidmet waren.

# die umwelt



Alle unsere Anlagen werden **ständig überwacht und unterliegen einer kontinuierlichen Instandhaltung**. Die Ermächtigung zum Betrieb der Anlage legt die einzuhaltenden Grenzwerte der verschiedenen Emissionen, die vorzunehmenden Kontrollen und die Abfallkennkodes fest, die in der Anlage akzeptiert werden können.



[www.eco-center.it](http://www.eco-center.it)

*Emissionen und Umweltleistungen der Anlagen*

Die **Prozentsätze der Abscheidung von Schadstoffen** in den Abwässern der wichtigsten Kläranlagen zeigen ein hervorragendes Qualitätsniveau des Abwasserreinigungsdienstes.

Anlage	BSB <sub>5</sub>	CSB	Ntot	Ptot
<b>Bozen</b>	99%	97%	90%	91%
<b>Meran</b>	99%	98%	89%	96%
<b>Tramin</b>	99%	96%	81%	91%
<b>Branzoll</b>	99%	96%	84%	93%



Die Emissionswerte der Müllverwertungsanlage Bozen liegen weit unter den von der integrierten Umweltermächtigung der Anlage (AIA) festgelegten garantierten Werten und unter den von den Normen festgelegten Grenzwerten.

Emissionen Tagesdurchschnitt	Tatsächlicher Wert	AIA-garantierter Wert	Gesetzlicher Grenzwert
<b>Stäube (mg/Nm<sup>3</sup>)</b>	0,5	1,5	5
<b>HCl (mg/Nm<sup>3</sup>)</b>	1,3	2	10
<b>SOx (mg/Nm<sup>3</sup>)</b>	1,0	10	50
<b>NOx (mg/Nm<sup>3</sup>)</b>	30,2	40	200
<b>CO (mg/Nm<sup>3</sup>)</b>	2,4	50	50
<b>TOC (mg/Nm<sup>3</sup>)</b>	0,4	10	10
<b>PCDD/F (ng/Nm<sup>3</sup>)</b>	0,002	0,025	0,1





# 59%

der elektrischen Energie aus erneuerbaren Quellen

## Energie

2016 haben wir 149.000 MWh Energie erzeugt, 67% davon sind elektrische Energie und 33% Wärmeenergie. **59% der erzeugten elektrischen Energie stammen aus erneuerbaren Energiequellen.**

Für die Abwasserreinigung wurden 20.000 MWh Strom (-6,8% gegenüber 2015) verwendet und 9.600 MWh (ungefähr gleich viel wie 2015) Strom zugekauft.

## Forschung

Für uns ist die **Forschung** von grundlegender Bedeutung für die Verbesserung der Umweltleistungen unserer Anlagen.

2016 haben wir das Projekt der **isotopischen Charakterisierung** weitergeführt, um den Herkunftsort von land- und forstwirtschaftlichen Erzeugnissen zu bestimmen, und das erste „**Enerwater**“-Projekt vervollständigt, das die Verbesserung der Energieeffizienz der Kläranlagen bezweckt.

Im Rahmen des „**Landmonitoring**“-Projekts wurde ein meteorologisches Modell des Bozner Talkessels ausgearbeitet, um die Stellen mit den stärksten Auswirkungen der sowohl ständigen als auch gelegentlichen Emissionen in Abhängigkeit von den örtlichen meteorologischen Daten, die vom bestehenden ortsfesten Netz erhoben werden, abzuschätzen.

# die kunden

2016 haben ein paar Dienste eine **Verringerung des Tätigkeitsvolumens** verzeichnet. Gegenüber 2015 haben wir 6.500 t mehr Abfälle behandelt und 1.000.000 m<sup>3</sup> mehr Abwässer gereinigt.

**71 Nutzer** sind in dem den Gesellschaftern gewid-

meten Bereich der Internetseite registriert, wo man mittels Passwort die eigenen Anlieferungen bei einer unserer Behandlungsanlagen und die Daten bezüglich des Dienstes der Entleerung und Reinigung der eigenen Klärgruben einsehen kann.

Dienst	Kunden	Volumina
<b>Abfallbehandlung *</b>	116 Gemeinden	153.276 t
<b>Abwasserreinigung **</b>	58 Gemeinden	35.763.498 m <sup>3</sup>
<b>Trinkwasserkontrolle</b>	105 Gemeinden	2.492 Stichproben
<b>Entleerung von Klärgruben</b>	33 Gemeinden	880 Klärgruben
<b>Kontrolle von Industrieabwässern</b>	67 Firmen	245 Stichproben

\* 4 Anlagen, davon 1 nicht in Betrieb

\*\* 21 Anlagen

## die mitarbeiter

Es wurde eine **Untersuchung** über den Grad der Zufriedenheit der Kunden mit dem "Trinkwasserkontrolldienst" durchgeführt. Die Erhebung hat einen guten Grad der Zufriedenheit mit dem Dienst ergeben; die vollständigen Ergebnisse sind auf der Internetseite von eco center verfügbar.



Im Laufe des Jahres 2016 wurden für die Mitarbeiter verschiedene Tätigkeiten abgewickelt:

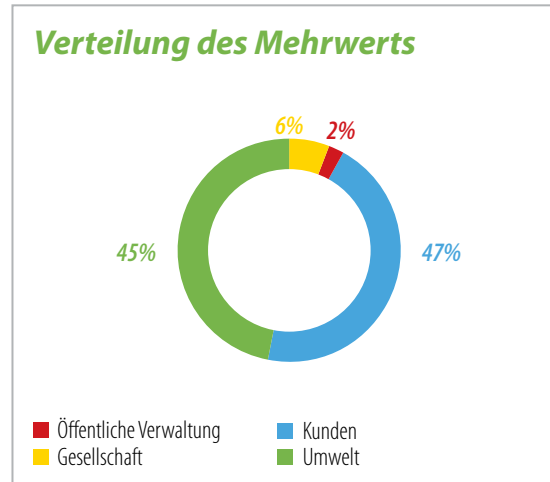
- > es wurden **2.400 Stunden Fortbildung veranstaltet, an denen 144 Mitarbeiter teilnahmen;**
- > es wurde der Beitrag für die Sommertätigkeiten der Kinder bereitgestellt: 18 Mitarbeiter haben den Beitrag beantragt und es wurden die **Sommertätigkeiten von 23 Kindern unterstützt;**
- > es wurde eine **interne Untersuchung** im Rahmen des Projekts der Förderung des Wohlbefindens am Arbeitsplatz gestartet;
- > allen Mitarbeitern wurden die Hauptdaten 2015 der Gesellschaft, die wichtigsten Neuigkeiten und die Ergebnisse der internen Umfrage erläutert;
- > in den Anlagen wurden **6 Infopoints** installiert;
- > es wurde das **Firmentreffen** der Gesellschaft abgehalten, bei dem die Mitarbeiter prämiert wurden, welche 10 und 20 Dienstjahre abgeleistet haben.

# der mehrwert

Der Mehrwert zeigt auf, welche bedeutenden Er-rungenschaften die Gesellschaft mit der Ausübung ihrer Tätigkeiten bisher erreicht hat und wie dieser Wert an den lokalen Partnern verteilt wird. **Im Jahr 2016 erreichte der Wert 36 Millionen Euro**, höher als voriges Jahr.

Davon:

- > **16 Millionen Euro**, um die Auswirkungen der eigenen Aktivitäten auf die Umwelt zu reduzie-ren und für den Umweltschutz;
- > **fast 17 Millionen Euro** für die eigenen Kunden, d.h. die Gemeinden Südtirols;
- > **die restlichen Wertschöpfungsanteile** gingen in die Rücklagen und Gesellschaftsreserven, die Besteuerung und in lokale Steuern und Abgaben.



Verteilung des Mehrwerts (Tausend €)		
<b>Umwelt</b>	16.044	45%
<b>Kunden</b>	16.665	47%
<b>Öffentliche Verwaltung</b>	877	2%
<b>Gesellschaft</b>	2.300	6%
<b>Mehrwert</b>	<b>35.886</b>	<b>100%</b>

# unsere ziele für 2017

<b>Örtliche Gemeinschaft</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Weiterführung der Sensibilisierung in den Schulen.</li><li>&gt; Weitermachen mit dem Angebot von Praktika für Universitätsstudenten und Oberschüler.</li><li>&gt; Weiterführung der Vorstellung der Müllverwertungsanlage Bozen.</li><li>&gt; Weiterführung der Information über die laufenden Projekte.</li><li>&gt; Gestaltung der neuen Internetseite der Gesellschaft.</li><li>&gt; Organisation einer Veranstaltung in den Schulen.</li><li>&gt; Eintritt in die Social Media.</li></ul>
<b>Umwelt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Weiterführung der Verbesserung der Energieeffizienz der Anlagen.</li><li>&gt; Weiterführung der Umweltforschungstätigkeit.</li></ul>
<b>Kunden</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Vervollständigung der Ausweitung der Gesellschaft auf alle Südtiroler Gemeinden.</li><li>&gt; Erstellung der Sozialbilanz 2016.</li></ul>
<b>Mitarbeiter</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>&gt; Erlangung des Zertifikats „Vivere et valere“ für das Wohlbefinden am Arbeitsplatz.</li><li>&gt; Durchführung der im Projekt für das Wohlbefinden am Arbeitsplatz festgelegten Verbesserungsmaßnahmen.</li><li>&gt; Weiterführung der Workshops mit den Verantwortlichen.</li><li>&gt; Vorstellung der wichtigsten Bilanzdaten für die Mitarbeiter.</li></ul>

# unsere projekte für 2017

Unsere wichtigsten Projekte bezüglich Forschung und Verbesserung der von uns geführten Anlagen – diese Projekte werden 2017 durchgeführt und abgeschlossen.

## **Forschung**

- > Projekt der isotopischen Charakterisierung.
- > Projekt „Landmonitoring“.
- > Projekt „Pro Insect“.
- > Projekt „EnerWater“.
- > Ausführung eines Prototyps eines HTC-Reaktors.

## **Anlagen**

- > **Kläranlage Bozen:** Erneuerung der Klärschlammverdickung.
- > **Kläranlage Meran:** Austausch der Maschinen für die Siebung der Klärschlämme.
- > **Vergärungsanlage Lana:** Erweiterung der Anlage.
- > **Hebewerk Kardaun:** Erweiterung des Hebewerkes.
- > **Hebewerk Blumau:** Anpassung des Hebewerkes.
- > **Hebewerk Branzoll:** Ausführung eines neuen Hebewerkes.
- > **Sammler Aldein-Montan-Truden:** Ausführung des Rückhaltebeckens.